



Haltestelle Leipziger Platz – Bildung

Das Rästel rund um den Haltestellen-Namen

↻ zuletzt aktualisiert am 28. Juli 2026, 06:35 Uhr veröffentlicht am 28. Juli 2026, 06:34 Uhr



Haltestelle: "Leipziger Platz – Bildung", das steckt hinter dem Namen.
von Georg Herrmann

Foto: MeinBezirk

hochgeladen

"Haltestelle Leipziger Platz – Bildung". Die Durchsage in einigen Linien der Innsbrucker Verkehrsbetriebe ist auch für zahlreiche Einheimische rätselhaft. Dahinter steckt das Motto: "Kunst trifft Haltestelle – und das Warten wird zum Erlebnis."



"MeinBezirk" auf Google als **bevorzugte Quelle** hinzufügen

INNSBRUCK. Die Kunst- und Architekturschule bilding ist seit 2015 im Stadtpark Rapoldi in Innsbruck beheimatet und bietet Kindern und Jugendlichen einen kreativen Freiraum, um ihre künstlerischen Interessen und Talente zu entdecken und weiterzuentwickeln. In den Werkstätten sammeln junge Menschen gemeinsam mit Künstlerinnen, Künstlern, Architektinnen und Architekten praktische Erfahrungen in den Bereichen Malerei, Bildhauerei, Architektur, Grafikdesign, Fotografie, Film und Neue Medien. Dabei stehen kreatives Experimentieren und die Entwicklung eigener Ideen im Mittelpunkt. Rund 250 Kinder und Jugendliche im Alter von vier bis 19 Jahren besuchen jede Woche die kostenlosen Werkstätten der bilding. Darüber hinaus organisiert die Einrichtung Workshop- und Schulprojekte in ganz Tirol, entwickelt Unterrichtsmaterialien und bietet Weiterbildungsprogramme an.

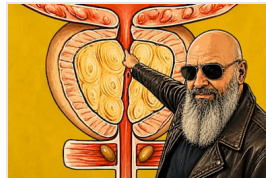


Motto: "Kunst trifft Haltestelle – und das Warten wird zum Erlebnis."
hochgeladen von Georg Herrmann

Foto: MeinBezirk

Haltestelle

Anlässlich des zehnjährigen Bestehens der Kunst- und Architekturschule bilding wurde gemeinsam mit den Innsbrucker Verkehrsbetrieben (IVB) und Epamedia die Haltestelle am Leipziger Platz neu gestaltet. Im Rahmen der Kooperationsreihe „Experimentelles Warten“ entstand ein kreativer Aufenthaltsort, der den öffentlichen Raum neu interpretiert und den Wartenden eine besondere Atmosphäre bieten soll.



Urologe:
„Vermeiden Sie
dieses Getränk a...
 Prostata Ratgeber



Familienbetrieb
gibt auf: Letzte
Wäschekörbe im...
 Handgemacht

"Kann Warten kurzweilig sein? Wir sagen: Ja! Mit Plakaten, Foliendruckern und mobilen Installationen – entwickelt und umgesetzt mit Kindern, Künstler:innen & Architekt:innen aus dem bilding – wird das Warten zur inspirierenden Pause", erklären die Verantwortlichen die Motivation für das Projekt und laden abschließend ein: "Vorbeikommen, staunen, länger bleiben wollen."





Georg Herrmann zu Favoriten ⓘ



0

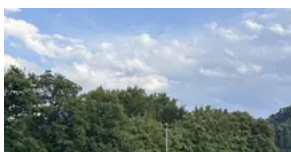


Kunst- und Architekturschule bilding ist seit 2015 im Stadtpark Rapoldi in Innsbruck beheimatet und bietet Kindern und Jugendlichen einen kreativen Freiraum. Foto: bilding hochgeladen von Georg Herrmann



Lokale Nachrichten seit 1988

"Kaum ein Medium ist so präsent wie MeinBezirk"



Saisonauftritt mit Cupspielen

FC Wacker Innsbruck und SK Wilten sind Derbyrivalen



Derbysieger

Weitere Nachrichten aus Innsbruck auf MeinBezirk



Du möchtest regelmäßig Infos über das, was in deiner Region passiert?

Dann melde dich für den MeinBezirk.at-Newsletter an

GLEICH ANMELDEN ☒

Das könnte dich auch interessieren